

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 1

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktbezeichnung: FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine wichtigen Angaben.

Empfohlene Verwendung:

Polymer Bitumenbahn

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/ Lieferant:

UAB TEGRA STATE
Savanorių ave 178A, LT-03154 Vilnius, LITHUANIA
Tel.: +37052661167
www.tegrastate.eu
E-mail: info@tegragroup.eu

1.4 Notrufnummer:

Die europäische Notrufnummer: 112 (24/7)
24/7 Giftnotruf:
Tel.: +370 5 236 20 52

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

keine Einstufung

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008: entfällt

Gefahrenpiktogramme: entfällt

Signalwort: entfällt

EU-Gefahrenhinweise: entfällt

Zusätzliche Information über Gefahren:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 2

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Gemische

Gemisch aus unten angegebenen Stoffe in ungefähr bestimmten Mengen

Gefährliche Stoffe:		
CAS-Nr.: 2634-33-5 EINECS-Nr.: 220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one ⚠️ Akute Toxizität, Kategorie 2, H330; ⚠️ Schwere Augenschädigung und Augenreizung, Kategorie 1, H318; ⚠️ Sehr giftig für Wasserorganismen, Kategorie 1, H400; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung, Kategorie 2, H411; ⚠️ Akute Toxizität, Kategorie 4, H302; Ätz- und Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, H315; Ätz- und Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1, H317 Konzentrationswert: Hautsensibilisierung, Kategorie 1; H317: C ≥ 0,05 %	<0,05%

Zusätzliche Hinweise: Der vollständige Text der H-Sätze ist angegeben; s. Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen: Bei Bewusstseinsverlust, das Opfer auf die Seite legen und in stabiler Lage befördern.
Bei Bewusstseinsverlust, das Opfer auf die Seite legen und in stabiler Lage befördern.

Hautkontakt: Haut mit viel Wasser und Seife waschen und gut spülen.

Augenkontakt: Augen sofort mit viel Wasser spülen und dabei die Augenlider angehoben halten und einen Arzt aufsuchen. Kontaktlinsen entfernen, wenn möglich.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen.
Bei Bedarf einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Keine wichtigen Hinweise

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine wichtigen Hinweise.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Je nach Brandumgebung.

CO₂, Pulverlöscher oder Wasserstrahl. Einen größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum löschen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 3

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Hitze- und Brandeinwirkung können giftige Gase freigesetzt werden.

Kohlendioxid (CO₂)

Kohlenmonoxid (CO)

Stickoxid (NO_x)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: keine besondere Ausrüstung erforderlich.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Kein verschüttetes Material ins Wasser und in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei Freisetzung ins Wasser und in die Kanalisation örtliche Behörden kontaktieren.

Kein verschüttetes Material in die Kanalisation, ins Oberflächenwasser oder ins Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Entsorgung der kontaminierten Abfälle siehe Abschnitt 13

6.4 VERWEIS AUF ANDERE ABSCHNITTE

Zu Handhabung und Lagerung siehe Abschnitt 7.

Zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und an einem trockenen, kühlen Ort halten.

Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: In der Originalverpackung lagern.

Allgemeine Hinweise für Lagerung: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Sonstige Hinweise:

Vor Kälte schützen.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

7.3 Spezifische Endanwendung(-en)

Keine wichtigen Informationen vorhanden.

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für berufsbedingte Exposition:

Das Produkt enthält keine nennenswerten Mengen an Stoffen, deren Grenzwerte Einfluss auf berufsbedingte Exposition machen würden und zu überwachen wären.

DNEL-Wert		
CAS-Nr. 8052-42-4 Asphalt		
Einatembar	DNEL-Wert	0,6 mg/m ³ (Menschen, Population) 2,9 mg/m ³ (Arbeiter)
CAS-Nr. 8052-42-4 Asphalt		
Oral	DNEL-Wert	0,83 mg/kg/Tag (Menschen, Population)
Dermal	DNEL-Wert	83 mg/kg/Tag (Menschen, Population) 83 mg/kg/Tag (Arbeiter)
Einatembar	DNEL-Wert	2,5 mg/m ³ (Menschen, Population) 5 mg/m ³ (Arbeiter)
PNEC-Wert		
CAS-Nr. 1314-13-2 Zinkoxid		
Gewässer (Süßwasser)		0,0206 mg/l (Wasserorganismen)
Gewässer (Meerwasser)		0,0061 mg/l (Wasserorganismen)
Sediment (im Süßwasser)		117,8 mg/kg (Wasserorganismen)
Sediment (im Meerwasser)		56,5 mg/kg mg/l (Wasserorganismen)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Entsprechende technische Steuerungseinrichtungen: keine Hinweise, s. Abschnitt 7.

Persönliche Schutzausrüstung [PSA]

Allgemeine Sicherheits- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände waschen.

Normale Sicherheitsmaßnahmen sollten bei der Arbeit mit den Chemikalien eingehalten werden.

Kontakt mit den Augen und Haut vermeiden.

Atemschutz: Kein Atemschutz bei der Arbeit in gut belüfteten Räumen erforderlich.

Handschutz:



Handschutz benutzen

EN 374

Chemikalienschutzhandschuhe sind luft- und wasserdicht und resistent gegen Chemikaliendurchbruch / gegen Durchbruch von Produkt, Stoff, Gemisch.

Handschuhe unter Berücksichtigung des Zeitraums für Permeation und Penetration auswählen.

Handschuhmaterial:

Polyethylen

Empfohlene Materialstärke ≥ 0,020 mm

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 5

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

Die Wahl des richtigen Schutzhandschuhs hängt nicht nur vom Material ab, sondern auch von weiteren Qualitätskriterien, die bei jedem Hersteller unterschiedlich sind. Da das Produkt eine Kombination aus vielen Materialien ist, kann die Beständigkeit von Handschuhen nicht im Voraus berechnet werden und wird daher vor jedem Gebrauch überprüft.

Die Resorptionszeit des Handschuhmaterials

Kurzzeitkontakt ≥ 10 min (EN 374)

Die genaue Tragedauer von Schutzhandschuhen beim Hersteller erfragen und die Hinweise einhalten.

Augen- und/oder Gesichtsschutz



Schutzbrille tragen

EN 166

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung tragen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Informationen zu den wichtigsten physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeines	s. Produktbeschreibung
Farbe	Geruchlos
Geruch	Entfällt
Entstehen von Geruch	Entfällt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Entfällt
Siedepunkt / Siedebereich: Verdampfungsgeschwindigkeit	Entfällt
Entflammbarkeit (Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase)	Nicht anwendbar
Obere und untere Explosionsgrenzen	
Untere Grenze:	Entfällt
Obere Grenze:	Entfällt
Flammpunkt	Entfällt
Zersetzungstemperatur	Entfällt
Viskosität	Entfällt
Kinematische Viskosität	Entfällt
Dynamische Löslichkeit	Entfällt
Dynamische Löslichkeit im Wasser	nicht löslich oder zum Teil löslich
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Entfällt
Dampfdruck	Entfällt
Dichte und/oder relative Dichte	
Relative Dampfdichte	Entfällt
Dampfdichte	Entfällt

9.2 Andere Informationen

Aussehen	
Form	dickflüssig
Wichtige Hinweise für Gesundheit- und Umweltschutz und Sicherheit	
Zündtemperatur	Entfällt
Explosive Eigenschaften	Entfällt
Änderung der Zusammensetzung	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Entfällt

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 6

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen:

Sprengstoffe	Entfällt
Brennbare Gase	Entfällt
Aerosole	Entfällt
Oxidierende Gase	Entfällt
Komprimierte Gase	Entfällt
Brennbare Flüssigkeiten	Entfällt
Entzündbare Feststoffe	Entfällt
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	Entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten	Entfällt
Pyrophore Feststoffe	Entfällt
Selbstentzündliche Stoffe und Gemische	Entfällt
Stoffe oder Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	Entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten	Entfällt
Oxidierende Feststoffe	Entfällt
Organische Peroxide	Entfällt
Stoffe, die Metallkorrosion verursachen	Entfällt
Desensibilisierte Sprengstoffe	Entfällt

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität: keine wichtigen Informationen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Stabil unter normalen Handhabungs- und Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: keine wichtigen Informationen bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien: keine wichtigen Informationen bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Zersetzungsprodukte bekannt.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität: Laut Angaben wird nicht eingestuft

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Laut Angaben wird nicht eingestuft

Schwere Augenschädigung/-reizung: Laut Angaben wird nicht eingestuft

Sensibilisierende Wirkungen auf die Atemwege und Haut: Laut Angaben wird nicht eingestuft

Keimzellmutagenität: Laut Angaben wird nicht eingestuft

Karzinogenität: Laut Angaben wird nicht eingestuft

Entwicklung- und Arzneimitteltoxizität: Laut Angaben wird nicht eingestuft

STOT-einmalige Exposition: Laut Angaben wird nicht eingestuft

STOT-wiederholte Exposition: Laut Angaben wird nicht eingestuft

Aspirationsgefahr: Laut Angaben wird nicht eingestuft

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 7

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

11.2 Angaben über andere Gefahren

Störende Eigenschaften des endokrinen Systems

Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität:

Toxizität für Wasserorganismen: keine wichtigen Informationen bekannt.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: keine wichtigen Informationen bekannt.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: keine wichtigen Informationen bekannt.

12.4 Mobilität im Boden: keine wichtigen Informationen bekannt.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

PBT - entfällt

vPvB - entfällt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen fürs endokrine System:

Keine gefährlichen Bestandteile enthalten

12.7 Andere unerwünschte Wirkungen

Andere ökologische Hinweise:

Allgemeine Bestimmungen: Im Allgemeinen keine schädliche Auswirkung auf Wasser.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß Fachbereichsverordnung.

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Die Vergabe eines Codes aus dem Abfallverzeichnis hängt von der Branche, in der der Anwender tätig ist, und von den Verabredungen des Abfallerzeugers mit der zuständigen Umweltschutzabteilung ab.

Nicht im Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäisches Abfallverzeichnis:

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

Verschmutzte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß Fachbereichsverordnung

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-/ID-Nr.

ADR, IMDG, IATA

entfällt

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA

entfällt

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 8

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

14.3 Gefahrenklasse(-n) ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt
14.5 Gefahr für die Umwelt	Nicht anwendbar
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Benutzer.	Nicht anwendbar
14.7 Transport von unverpackter Fracht auf dem Seeweg gemäß IMO-Maßnahmen. UN Model Regulation	Nicht anwendbar entfällt

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, gesundheits- und umweltschutzspezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH),

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung chemischer Stoffe und Gemische, Etikettierung und Verpackung (CLP)

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission zur teilweisen Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Richtlinie 2012/18/EU

Nominelle Liste gefährlicher chemischer Substanzen - ANHANG I

Keine Bestandteile enthalten

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keine Bestandteile enthalten

Verordnung (EU) 2019/1148

- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Obergrenzwert für die Lizenzierung gemäß Artikel 5 Absatz 3)

Keine Bestandteile enthalten

- Anhang II – MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keine Bestandteile enthalten

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 über Drogenausgangsstoffe

Keine Bestandteile enthalten

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 DES RATES vom 22. Dezember 2004 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keine Bestandteile enthalten

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 9

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC

Verordnung (EU) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen – Anhang I (Ozonabbaupotential)

Sonstige Bestimmungen, Beschränkungen und Verbote

Beschränkungen des Verkaufs und der Verwendung bestimmter gefährlicher Chemikalien und Gemische (Anhang XVII von REACH):

Keine Einschränkungen

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keine Bestandteile enthalten

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse, stellen jedoch keine Garantie von Produkteigenschaften dar und es besteht keine Grundlage für vertragliche Rechtsbeziehungen.

H-Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, verursacht Langzeitwirkungen.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR-Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

IMDG-International Code for the Carriage of Dangerous Goods by Sea.

IATA-International Air Transport Association.

GHS- Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

CAS - Chemical Abstracts Service (Abteilung von American Chemical Society)

VOC - Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL - Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC - Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (REACH)

PBT- persistente, bloakkumulative und toxische Chemikalien.

SVHC - besonders besorgniserregende Stoffe

vPvB - sehr persistente und sehr bioakkumulierende Chemikalien.

Acute Tox. 4: Akute Toxizität, Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität, Kategorie 2

Skin Irrit. 2: Ätz- und Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung und Augenreizung, Kategorie 1

Skin Sens 1: Hautsensibilisierung, Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Sehr giftig für Wasserorganismen, Kategorie 1

Aquatic Chronic 2 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung, Kategorie 2

SICHERHEITSDATENBLATT
Gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
des Europäischen Parlaments und des Rates

FOME
FLEX

Gedruckt: 14.09.2022

Version Nr. 1

Überarbeitet am 14.09.2022

Blatt 10

FOME FLEX HYDRO DEFENCE MASTIC